

## BABWLP-STEU - Betriebliche Steuerlehre

### BABWLP-STEU - Business Taxation

| Allgemeine Informationen   |  |
|--|--|
| <b>Modulkürzel oder Nummer</b>   | BABWLP-STEU  |
| <b>Eindeutige Bezeichnung</b>  | BetriSteuerA-01-BA-M   |
| <b>Modulverantwortlich</b>   | Prof. Dr. Moser, Till (till.moser@haw-kiel.de)   |
| <b>Lehrperson(en)</b>  | Laatsch, Maria (maria.laatsch@haw-kiel.de)<br>Prof. Dr. Moser, Till (till.moser@haw-kiel.de) |
| <b>Wird angeboten zum</b>  | Sommersemester 2024  |
| <b>Moduldauer</b>  | 1 Fachsemester   |
| <b>Angebotsfrequenz</b>  | Regelmäßig   |
| <b>Angebotsturnus</b>  | In der Regel jedes Semester  |
| <b>Lehrsprache</b>   | Deutsch  |
| <b>Empfohlen für internationale Studierende</b>  | Ja   |
| <b>Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)</b> | Ja   |

| Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)   |
|---|
| Studiengang: B.A. - BWL - Betriebswirtschaftslehre (letzte Aufnahme SoSe 2024)<br>Modulart: Pflichtmodul<br>Fachsemester: 4 |

| Kompetenzen / Lernergebnisse  |
|---|
| <i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>  |
| Die Studierenden verstehen die Systematik des deutschen Ertragsteuer- und Umsatzsteuersystems und kennen die Grundlagen des steuerlichen Verfahrensrechts. Sie kennen zudem die Anforderungen und das Tätigkeitsprofil des Berufsbildes Steuerberater. Die Studierenden können selbstständig Lösungen für praxistypische steuerliche Standardfälle in den behandelten Themenbereichen entwickeln und steuerliche Implikationen im Rahmen allgemeiner betriebswirtschaftlicher Entscheidungsprobleme angemessen würdigen.  |
| Die Studierenden können steuerliche Begrifflichkeiten, Methoden und Funktionsabläufe beschreiben und erläutern. Sie können aus ihrem erworbenen Wissen wissenschaftlich fundierte und reflektierte Urteile zu steuerlichen Themen und Fragestellungen ableiten.   |
| Die Studierenden können Fragen des deutschen Steuerrechts sowohl mit fachlich vorgebildeten Experten als auch mit Gesprächspartnern ohne vertiefte fachliche Expertise zielgruppenorientiert und effektiv diskutieren. Sie können Probleme der Ertrags- und Umsatzbesteuerung verständlich erklären. Die Studierenden erkennen bei Projekten Konfliktpotenziale zwischen steuerlichen und anderen betriebswirtschaftlichen Zielvariablen und können dabei steuerliche Lösungsansätze effektiv mit Kompetenzträgern aus anderen betriebswirtschaftlichen Funktionsbereichen abstimmen. |

Die Studierenden können ihr Potenzial hinsichtlich der Bearbeitung steuerlicher Fragestellungen vor dem Hintergrund ihres Vorwissens beschreiben und realistisch einordnen. Sie können ggf. vorhandene Schwächen und Stärken ihres Lern- und Arbeitsverhaltens selbst identifizieren. Die Studierenden analysieren steuerrechtliche und steuerplanerische Probleme sowohl auf Basis rechtswissenschaftlicher Methoden und Kenntnisse als auch mit Hilfe von Methoden der betriebswirtschaftlichen Steuerplanung – dies stets auf Basis der Grundprinzipien rechtsstaatlicher Steuererhebung. Sie verstehen sich im Rahmen jeder steuerlichen Beratungs- und Planungstätigkeit als Organe einer hochqualifizierten, auf akademischer Grundlage basierenden Steuerberatungskultur, die jederzeit uneingeschränkt rechtsstaatlichen und ethischen Grundanforderungen verpflichtet ist.

### Angaben zum Inhalt

|                    |   |
|--------------------|---|
| <b>Lehrinhalte</b> | <p>I. Teilmodul: Ertragsteuern (4 SWS)</p> <p>1. Finanzwissenschaftliche Grundlagen</p> <p>2. Einkommensteuer</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Persönliche Steuerpflicht</li> <li>- Sachliche Steuerpflicht</li> <li>- Veranlagung und Tarif</li> <li>- Gewinneinkunftsarten</li> <li>- Überschusseinkunftsarten</li> <li>- Ermittlung des zu versteuernden Einkommens</li> <li>- Ermittlung der festzusetzenden Einkommensteuer</li> </ul> <p>3. Körperschaftsteuer</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Steuerpflicht</li> <li>- Ermittlung des zu versteuernden Einkommens</li> <li>- Beteiligungsveräußerungen und Gewinnausschüttungen</li> <li>- Verdeckte Einlagen und verdeckte Gewinnausschüttungen</li> <li>- Ermittlung der Körperschaftsteuerschuld</li> </ul> <p>4. Gewerbesteuer</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Steuerpflicht</li> <li>- Ermittlung des Gewerbeertrages</li> <li>- Ermittlung der Gewerbesteuer</li> </ul> <p>II. Teilmodul: Abgabenordnung/Umsatzsteuer (2 SWS)</p> <p>1. Grundbegriffe der Abgabenordnung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fristen - Zuständigkeiten</li> </ul> <p>2. Umsatzsteuer</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen</li> <li>- Steuerbarkeit</li> <li>- Steuerbefreiungen</li> <li>- Bemessungsgrundlagen und Steuersätze</li> <li>- Entstehung und Steuerschuldner</li> <li>- Vorsteuerabzug</li> <li>- Umsatzsteuer bei grenzüberschreitenden Sachverhalten</li> </ul> |
|--------------------|---|

|                  |   |
|------------------|---|
| <b>Literatur</b> | <p>Basisliteratur:</p> <p>Skript und Vorlesungsmaterialien zum Download im E-Learningsystem Moodle</p> <p>Textsammlung Steuergesetze<br/>z.B. NWB, Wichtige Steuergesetze, aktuellste Auflage</p> <p>Textsammlung Steuerrichtlinien<br/>z.B. NWB, Wichtige Steuerrichtlinien, aktuellste Auflage</p> <p>Ergänzende Quellen:</p> <p>In der Veranstaltung werden nach Bedarf Hinweise auf ergänzende aktuelle Lehrbücher und vertiefende Literaturquellen gegeben</p> |
|------------------|---|

### Lehrveranstaltungen

#### **Pflicht-Lehrveranstaltung(en)**

Für dieses Modul sind sämtliche in der folgenden Auflistung angegebenen Lehrveranstaltungen zu belegen.

[BABWLP-STEU AO/ USt Gr. A - BABWLP-STEU Abgabenordnung/ Umsatzsteuer Gr. A - Seite: 10](#)

[BABWLP-STEU AO/ USt Gr. B - BABWLP-STEU Abgabenordnung/ Umsatzsteuer Gr. B - Seite: 4](#)

[BABWLP-STEU ES Gr. A - BABWLP-STEU Ertragsteuern Gr. A - Seite: 6](#)

[BABWLP-STEU ES Gr. B - BABWLP-STEU Ertragsteuern Gr. B - Seite: 8](#)

### Arbeitsaufwand

|                        |                      |
|------------------------|----------------------|
| <b>Anzahl der SWS</b>  | 6 SWS                |
| <b>Leistungspunkte</b> | 5,00 Leistungspunkte |
| <b>Präsenzzeit</b>     | 72 Stunden           |
| <b>Selbststudium</b>   | 78 Stunden           |

### Modulprüfungsleistung

|  |  |
|--|--|
| <b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO</b> | Keine  |
| <b>BABWLP-STEU - Klausur</b>                                   | <p>Prüfungsform: Klausur<br/>         Dauer: 120 Minuten<br/>         Gewichtung: 100%<br/>         wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Nein<br/>         Benotet: Ja</p> |

### Sonstiges

|                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| <b>Empfohlene Voraussetzungen</b> | Vorlesung Buchführung und Bilanzierung |
|-----------------------------------|--|

## Lehrveranstaltung: BABWLP-STEU Abgabenordnung/ Umsatzsteuer Gr. B

| Allgemeine Informationen    |  |
|-----------------------------|--|
| <b>Veranstaltungsname</b>   | BABWLP-STEU Abgabenordnung/ Umsatzsteuer Gr. B<br>Business Taxation AO/ USt Gr. B            |
| <b>Veranstaltungskürzel</b> | BABWLP-STEU AO/ USt Gr. B  |
| <b>Lehrperson(en)</b>       | Prof. Dr. Moser, Till (till.moser@haw-kiel.de)<br>Laatsch, Maria (maria.laatsch@haw-kiel.de) |
| <b>Angebotsfrequenz</b>     | Regelmäßig   |
| <b>Angebotsturnus</b>       | In der Regel im Wintersemester   |
| <b>Lehrsprache</b>          | Deutsch  |

| Kompetenzen / Lernergebnisse  |
|---|
| <i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>  |
| Die Studierenden verstehen die Systematik des deutschen Ertragsteuer- und Umsatzsteuersystems und kennen die Grundlagen des steuerlichen Verfahrensrechts. Sie kennen zudem die Anforderungen und das Tätigkeitsprofil des Berufsbildes Steuerberater. Die Studierenden können selbstständig Lösungen für praxistypische steuerliche Standardfälle in den behandelten Themenbereichen entwickeln und steuerliche Implikationen im Rahmen allgemeiner betriebswirtschaftlicher Entscheidungsprobleme angemessen würdigen.  |
| Die Studierenden können steuerliche Begrifflichkeiten, Methoden und Funktionsabläufe beschreiben und erläutern. Sie können aus ihrem erworbenen Wissen wissenschaftlich fundierte und reflektierte Urteile zu steuerlichen Themen und Fragestellungen ableiten.   |
| Die Studierenden können Fragen des deutschen Steuerrechts sowohl mit fachlich vorgebildeten Experten als auch mit Gesprächspartnern ohne vertiefte fachliche Expertise zielgruppenorientiert und effektiv diskutieren. Sie können Probleme der Ertrags- und Umsatzbesteuerung verständlich erklären. Die Studierenden erkennen bei Projekten Konfliktpotenziale zwischen steuerlichen und anderen betriebswirtschaftlichen Zielvariablen und können dabei steuerliche Lösungsansätze effektiv mit Kompetenzträgern aus anderen betriebswirtschaftlichen Funktionsbereichen abstimmen.   |
| Die Studierenden können ihr Potenzial hinsichtlich der Bearbeitung steuerlicher Fragestellungen vor dem Hintergrund ihres Vorwissens beschreiben und realistisch einordnen. Sie können ggf. vorhandene Schwächen und Stärken ihres Lern- und Arbeitsverhaltens selbst identifizieren. Die Studierenden analysieren steuerrechtliche und steuerplanerische Probleme sowohl auf Basis rechtswissenschaftlicher Methoden und Kenntnisse als auch mit Hilfe von Methoden der betriebswirtschaftlichen Steuerplanung – dies stets auf Basis der Grundprinzipien rechtsstaatlicher Steuererhebung. Sie verstehen sich im Rahmen jeder steuerlichen Beratungs- und Planungstätigkeit als Organe einer hochqualifizierten, auf akademischer Grundlage basierenden Steuerberatungskultur, die jederzeit uneingeschränkt rechtsstaatlichen und ethischen Grundanforderungen verpflichtet ist. |

| <b>Angaben zum Inhalt</b> |  |
|---------------------------|--|
| <b>Lehrinhalte</b>        | 1. Grundbegriffe der Abgabenordnung<br>- Fristen - Zuständigkeiten<br><br>2. Umsatzsteuer<br>- Grundlagen<br>- Steuerbarkeit<br>- Steuerbefreiungen<br>- Bemessungsgrundlagen und Steuersätze<br>- Entstehung und Steuerschuldner<br>- Vorsteuerabzug<br>- Umsatzsteuer bei grenzüberschreitenden Sachverhalten  |
| <b>Literatur</b>          | Basisliteratur:<br><br>Skript und Vorlesungsmaterialien zum Download im E-Learningsystem Moodle<br><br>Textsammlung Steuergesetze<br>z.B. NWB, Wichtige Steuergesetze, aktuellste Auflage<br><br>Textsammlung Steuerrichtlinien<br>z.B. NWB, Wichtige Steuerrichtlinien, aktuellste Auflage<br><br>Ergänzende Quellen:<br><br>In der Veranstaltung werden nach Bedarf Hinweise auf ergänzende aktuelle Lehrbücher und vertiefende Literaturquellen gegeben |

| <b>Lehrform der Lehrveranstaltung</b> |            |
|---------------------------------------|------------|
| <b>Lehrform</b>                       | <b>SWS</b> |
| Lehrvortrag + Übung                   | 2          |

| <b>Prüfungen</b>                    |      |
|-------------------------------------|------|
| <b>Unbenotete Lehrveranstaltung</b> | Nein |

| <b>Sonstiges</b> |   |
|------------------|---|
| <b>Sonstiges</b> | Empfohlene Voraussetzung für die Teilnahme:<br><br>Vorlesung Buchführung und Bilanzierung |

## Lehrveranstaltung: BABWLP-STEU Ertragsteuern Gr. A

| Allgemeine Informationen    |  |
|-----------------------------|--|
| <b>Veranstaltungsname</b>   | BABWLP-STEU Ertragsteuern Gr. A<br>Business Taxation ES Gr. A                                |
| <b>Veranstaltungskürzel</b> | BABWLP-STEU ES Gr. A   |
| <b>Lehrperson(en)</b>       | Prof. Dr. Moser, Till (till.moser@haw-kiel.de)<br>Laatsch, Maria (maria.laatsch@haw-kiel.de) |
| <b>Angebotsfrequenz</b>     | Regelmäßig   |
| <b>Angebotsturnus</b>       | In der Regel im Wintersemester   |
| <b>Lehrsprache</b>          | Deutsch  |

| Kompetenzen / Lernergebnisse  |
|---|
| <i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>  |
| Die Studierenden verstehen die Systematik des deutschen Ertragsteuer- und Umsatzsteuersystems und kennen die Grundlagen des steuerlichen Verfahrensrechts. Sie kennen zudem die Anforderungen und das Tätigkeitsprofil des Berufsbildes Steuerberater. Die Studierenden können selbstständig Lösungen für praxistypische steuerliche Standardfälle in den behandelten Themenbereichen entwickeln und steuerliche Implikationen im Rahmen allgemeiner betriebswirtschaftlicher Entscheidungsprobleme angemessen würdigen.  |
| Die Studierenden können steuerliche Begrifflichkeiten, Methoden und Funktionsabläufe beschreiben und erläutern. Sie können aus ihrem erworbenen Wissen wissenschaftlich fundierte und reflektierte Urteile zu steuerlichen Themen und Fragestellungen ableiten.   |
| Die Studierenden können Fragen des deutschen Steuerrechts sowohl mit fachlich vorgebildeten Experten als auch mit Gesprächspartnern ohne vertiefte fachliche Expertise zielgruppenorientiert und effektiv diskutieren. Sie können Probleme der Ertrags- und Umsatzbesteuerung verständlich erklären. Die Studierenden erkennen bei Projekten Konfliktpotenziale zwischen steuerlichen und anderen betriebswirtschaftlichen Zielvariablen und können dabei steuerliche Lösungsansätze effektiv mit Kompetenzträgern aus anderen betriebswirtschaftlichen Funktionsbereichen abstimmen.   |
| Die Studierenden können ihr Potenzial hinsichtlich der Bearbeitung steuerlicher Fragestellungen vor dem Hintergrund ihres Vorwissens beschreiben und realistisch einordnen. Sie können ggf. vorhandene Schwächen und Stärken ihres Lern- und Arbeitsverhaltens selbst identifizieren. Die Studierenden analysieren steuerrechtliche und steuerplanerische Probleme sowohl auf Basis rechtswissenschaftlicher Methoden und Kenntnisse als auch mit Hilfe von Methoden der betriebswirtschaftlichen Steuerplanung – dies stets auf Basis der Grundprinzipien rechtsstaatlicher Steuererhebung. Sie verstehen sich im Rahmen jeder steuerlichen Beratungs- und Planungstätigkeit als Organe einer hochqualifizierten, auf akademischer Grundlage basierenden Steuerberatungskultur, die jederzeit uneingeschränkt rechtsstaatlichen und ethischen Grundanforderungen verpflichtet ist. |

| <b>Angaben zum Inhalt</b> |   |
|---------------------------|---|
| <b>Lehrinhalte</b>        | <p>1. Finanzwissenschaftliche Grundlagen</p> <p>2. Einkommensteuer</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Persönliche Steuerpflicht</li> <li>- Sachliche Steuerpflicht</li> <li>- Veranlagung und Tarif</li> <li>- Gewinneinkunftsarten</li> <li>- Überschusseinkunftsarten</li> <li>- Ermittlung des zu versteuernden Einkommens</li> <li>- Ermittlung der festzusetzenden Einkommensteuer</li> </ul> <p>3. Körperschaftsteuer</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Steuerpflicht</li> <li>- Ermittlung des zu versteuernden Einkommens</li> <li>- Beteiligungsveräußerungen und Gewinnausschüttungen</li> <li>- Verdeckte Einlagen und verdeckte Gewinnausschüttungen</li> <li>- Ermittlung der Körperschaftsteuerschuld</li> </ul> <p>4. Gewerbesteuer</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Steuerpflicht</li> <li>- Ermittlung des Gewerbeertrages</li> <li>- Ermittlung der Gewerbesteuer</li> </ul> |
| <b>Literatur</b>          | <p>Basisliteratur:</p> <p>Skript und Vorlesungsmaterialien zum Download im E-Learningsystem Moodle</p> <p>Textsammlung Steuergesetze<br/>z.B. NWB, Wichtige Steuergesetze, aktuellste Auflage</p> <p>Textsammlung Steuerrichtlinien<br/>z.B. NWB, Wichtige Steuerrichtlinien, aktuellste Auflage</p> <p>Ergänzende Quellen:</p> <p>In der Veranstaltung werden nach Bedarf Hinweise auf ergänzende aktuelle Lehrbücher und vertiefende Literaturquellen gegeben</p>   |

| <b>Lehrform der Lehrveranstaltung</b> |            |
|---------------------------------------|------------|
| <b>Lehrform</b>                       | <b>SWS</b> |
| Lehrvortrag + Übung                   | 4          |

| <b>Prüfungen</b>                    |      |
|-------------------------------------|------|
| <b>Unbenotete Lehrveranstaltung</b> | Nein |

| <b>Sonstiges</b> |  |
|------------------|--|
| <b>Sonstiges</b> | Empfohlene Voraussetzung für die Teilnahme<br>Vorlesung Buchführung und Bilanzierung |

## Lehrveranstaltung: BABWLP-STEU Ertragsteuern Gr. B

| <b>Allgemeine Informationen</b> |  |
|---------------------------------|--|
| <b>Veranstaltungsname</b>       | BABWLP-STEU Ertragsteuern Gr. B<br>Business Taxation ES Gr. B                                |
| <b>Veranstaltungskürzel</b>     | BABWLP-STEU ES Gr. B   |
| <b>Lehrperson(en)</b>           | Prof. Dr. Moser, Till (till.moser@haw-kiel.de)<br>Laatsch, Maria (maria.laatsch@haw-kiel.de) |
| <b>Angebotsfrequenz</b>         | Regelmäßig   |
| <b>Angebotsturnus</b>           | In der Regel im Wintersemester   |
| <b>Lehrsprache</b>              | Deutsch  |

| <b>Kompetenzen / Lernergebnisse</b>   |
|---|
| <i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>  |
| Die Studierenden verstehen die Systematik des deutschen Ertragsteuer- und Umsatzsteuersystems und kennen die Grundlagen des steuerlichen Verfahrensrechts. Sie kennen zudem die Anforderungen und das Tätigkeitsprofil des Berufsbildes Steuerberater. Die Studierenden können selbstständig Lösungen für praxistypische steuerliche Standardfälle in den behandelten Themenbereichen entwickeln und steuerliche Implikationen im Rahmen allgemeiner betriebswirtschaftlicher Entscheidungsprobleme angemessen würdigen.  |
| Die Studierenden können steuerliche Begrifflichkeiten, Methoden und Funktionsabläufe beschreiben und erläutern. Sie können aus ihrem erworbenen Wissen wissenschaftlich fundierte und reflektierte Urteile zu steuerlichen Themen und Fragestellungen ableiten.   |
| Die Studierenden können Fragen des deutschen Steuerrechts sowohl mit fachlich vorgebildeten Experten als auch mit Gesprächspartnern ohne vertiefte fachliche Expertise zielgruppenorientiert und effektiv diskutieren. Sie können Probleme der Ertrags- und Umsatzbesteuerung verständlich erklären. Die Studierenden erkennen bei Projekten Konfliktpotenziale zwischen steuerlichen und anderen betriebswirtschaftlichen Zielvariablen und können dabei steuerliche Lösungsansätze effektiv mit Kompetenzträgern aus anderen betriebswirtschaftlichen Funktionsbereichen abstimmen.   |
| Die Studierenden können ihr Potenzial hinsichtlich der Bearbeitung steuerlicher Fragestellungen vor dem Hintergrund ihres Vorwissens beschreiben und realistisch einordnen. Sie können ggf. vorhandene Schwächen und Stärken ihres Lern- und Arbeitsverhaltens selbst identifizieren. Die Studierenden analysieren steuerrechtliche und steuerplanerische Probleme sowohl auf Basis rechtswissenschaftlicher Methoden und Kenntnisse als auch mit Hilfe von Methoden der betriebswirtschaftlichen Steuerplanung – dies stets auf Basis der Grundprinzipien rechtsstaatlicher Steuererhebung. Sie verstehen sich im Rahmen jeder steuerlichen Beratungs- und Planungstätigkeit als Organe einer hochqualifizierten, auf akademischer Grundlage basierenden Steuerberatungskultur, die jederzeit uneingeschränkt rechtsstaatlichen und ethischen Grundanforderungen verpflichtet ist. |

| <b>Angaben zum Inhalt</b> |   |
|---------------------------|---|
| <b>Lehrinhalte</b>        | <p>1. Finanzwissenschaftliche Grundlagen</p> <p>2. Einkommensteuer</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Persönliche Steuerpflicht</li> <li>- Sachliche Steuerpflicht</li> <li>- Veranlagung und Tarif</li> <li>- Gewinneinkunftsarten</li> <li>- Überschusseinkunftsarten</li> <li>- Ermittlung des zu versteuernden Einkommens</li> <li>- Ermittlung der festzusetzenden Einkommensteuer</li> </ul> <p>3. Körperschaftsteuer</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Steuerpflicht</li> <li>- Ermittlung des zu versteuernden Einkommens</li> <li>- Beteiligungsveräußerungen und Gewinnausschüttungen</li> <li>- Verdeckte Einlagen und verdeckte Gewinnausschüttungen</li> <li>- Ermittlung der Körperschaftsteuerschuld</li> </ul> <p>4. Gewerbesteuer</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Steuerpflicht</li> <li>- Ermittlung des Gewerbeertrages</li> <li>- Ermittlung der Gewerbesteuer</li> </ul> |
| <b>Literatur</b>          | <p>Basisliteratur:</p> <p>Skript und Vorlesungsmaterialien zum Download im E-Learningsystem Moodle</p> <p>Textsammlung Steuergesetze<br/>z.B. NWB, Wichtige Steuergesetze, aktuellste Auflage</p> <p>Textsammlung Steuerrichtlinien<br/>z.B. NWB, Wichtige Steuerrichtlinien, aktuellste Auflage</p> <p>Ergänzende Quellen:</p> <p>In der Veranstaltung werden nach Bedarf Hinweise auf ergänzende aktuelle Lehrbücher und vertiefende Literaturquellen gegeben</p>   |

| <b>Lehrform der Lehrveranstaltung</b> |            |
|---------------------------------------|------------|
| <b>Lehrform</b>                       | <b>SWS</b> |
| Lehrvortrag + Übung                   | 4          |

| <b>Prüfungen</b>                    |      |
|-------------------------------------|------|
| <b>Unbenotete Lehrveranstaltung</b> | Nein |

| <b>Sonstiges</b> |  |
|------------------|--|
| <b>Sonstiges</b> | Empfohlene Voraussetzung für die Teilnahme<br>Vorlesung Buchführung und Bilanzierung |

## Lehrveranstaltung: BABWLP-STEU Abgabenordnung/ Umsatzsteuer Gr. A

| Allgemeine Informationen    |  |
|-----------------------------|--|
| <b>Veranstaltungsname</b>   | BABWLP-STEU Abgabenordnung/ Umsatzsteuer Gr. A<br>Business Taxation AO/ USt Gr. A            |
| <b>Veranstaltungskürzel</b> | BABWLP-STEU AO/ USt Gr. A  |
| <b>Lehrperson(en)</b>       | Prof. Dr. Moser, Till (till.moser@haw-kiel.de)<br>Laatsch, Maria (maria.laatsch@haw-kiel.de) |
| <b>Angebotsfrequenz</b>     | Regelmäßig   |
| <b>Angebotsturnus</b>       | In der Regel im Wintersemester   |
| <b>Lehrsprache</b>          | Deutsch  |

| Kompetenzen / Lernergebnisse  |
|---|
| <i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>  |
| Die Studierenden verstehen die Systematik des deutschen Ertragsteuer- und Umsatzsteuersystems und kennen die Grundlagen des steuerlichen Verfahrensrechts. Sie kennen zudem die Anforderungen und das Tätigkeitsprofil des Berufsbildes Steuerberater. Die Studierenden können selbstständig Lösungen für praxistypische steuerliche Standardfälle in den behandelten Themenbereichen entwickeln und steuerliche Implikationen im Rahmen allgemeiner betriebswirtschaftlicher Entscheidungsprobleme angemessen würdigen.  |
| Die Studierenden können steuerliche Begrifflichkeiten, Methoden und Funktionsabläufe beschreiben und erläutern. Sie können aus ihrem erworbenen Wissen wissenschaftlich fundierte und reflektierte Urteile zu steuerlichen Themen und Fragestellungen ableiten.   |
| Die Studierenden können Fragen des deutschen Steuerrechts sowohl mit fachlich vorgebildeten Experten als auch mit Gesprächspartnern ohne vertiefte fachliche Expertise zielgruppenorientiert und effektiv diskutieren. Sie können Probleme der Ertrags- und Umsatzbesteuerung verständlich erklären. Die Studierenden erkennen bei Projekten Konfliktpotenziale zwischen steuerlichen und anderen betriebswirtschaftlichen Zielvariablen und können dabei steuerliche Lösungsansätze effektiv mit Kompetenzträgern aus anderen betriebswirtschaftlichen Funktionsbereichen abstimmen.   |
| Die Studierenden können ihr Potenzial hinsichtlich der Bearbeitung steuerlicher Fragestellungen vor dem Hintergrund ihres Vorwissens beschreiben und realistisch einordnen. Sie können ggf. vorhandene Schwächen und Stärken ihres Lern- und Arbeitsverhaltens selbst identifizieren. Die Studierenden analysieren steuerrechtliche und steuerplanerische Probleme sowohl auf Basis rechtswissenschaftlicher Methoden und Kenntnisse als auch mit Hilfe von Methoden der betriebswirtschaftlichen Steuerplanung – dies stets auf Basis der Grundprinzipien rechtsstaatlicher Steuererhebung. Sie verstehen sich im Rahmen jeder steuerlichen Beratungs- und Planungstätigkeit als Organe einer hochqualifizierten, auf akademischer Grundlage basierenden Steuerberatungskultur, die jederzeit uneingeschränkt rechtsstaatlichen und ethischen Grundanforderungen verpflichtet ist. |

| <b>Angaben zum Inhalt</b> |  |
|---------------------------|--|
| <b>Lehrinhalte</b>        | 1. Grundbegriffe der Abgabenordnung<br>- Fristen - Zuständigkeiten<br><br>2. Umsatzsteuer<br>- Grundlagen<br>- Steuerbarkeit<br>- Steuerbefreiungen<br>- Bemessungsgrundlagen und Steuersätze<br>- Entstehung und Steuerschuldner<br>- Vorsteuerabzug<br>- Umsatzsteuer bei grenzüberschreitenden Sachverhalten  |
| <b>Literatur</b>          | Basisliteratur:<br><br>Skript und Vorlesungsmaterialien zum Download im E-Learningsystem Moodle<br><br>Textsammlung Steuergesetze<br>z.B. NWB, Wichtige Steuergesetze, aktuellste Auflage<br><br>Textsammlung Steuerrichtlinien<br>z.B. NWB, Wichtige Steuerrichtlinien, aktuellste Auflage<br><br>Ergänzende Quellen:<br><br>In der Veranstaltung werden nach Bedarf Hinweise auf ergänzende aktuelle Lehrbücher und vertiefende Literaturquellen gegeben |

| <b>Lehrform der Lehrveranstaltung</b> |            |
|---------------------------------------|------------|
| <b>Lehrform</b>                       | <b>SWS</b> |
| Lehrvortrag + Übung                   | 2          |

| <b>Prüfungen</b>                    |      |
|-------------------------------------|------|
| <b>Unbenotete Lehrveranstaltung</b> | Nein |

| <b>Sonstiges</b> |   |
|------------------|---|
| <b>Sonstiges</b> | Empfohlene Voraussetzung für die Teilnahme:<br><br>Vorlesung Buchführung und Bilanzierung |